



Beschlussvorlage

Einreicher:	Bürgermeister		
erarbeitet:	Fachbereich 3 Kommunalentwicklung/Bau Bezumna, Yevgeniya	öffentlich	Vorlagen-Nr.: BV/700/2026
		Az.:	erstellt am: 16.04.2026

**Betreff**

**Abwägung der während der förmlichen Auslegung und Beteiligung vorgebrachten Anregungen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 31 "Solarpark Laweketal" (Fassung vom April 2026) der Lutherstadt Eisleben, Ortschaft Hedersleben**

Gremium	Ist-Termin	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Hedersleben	05.05.2026	Vorberatung
Stadtentwicklungsausschuss	18.05.2026	Vorberatung
Hauptausschuss	09.06.2026	Vorberatung
Stadtrat	23.06.2026	Entscheidung

Beratungsergebnisse (sofern bereits vorhanden):

Ortschaftsrat Hedersleben	empfohlen zur Beschlussfassung Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
Stadtentwicklungsausschuss	empfohlen zur Beschlussfassung Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
Hauptausschuss	
Stadtrat	

**Beschlussentwurf:**

Der Stadtrat beschließt die Abwägung der während der öffentlichen Auslegung und Beteiligung vorgebrachten Anregungen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 31 „Solarpark Laweketal“ in der Lutherstadt Eisleben, Ortschaft Hedersleben auf den Flächen der Gemarkung Hedersleben, Flur 2, Flurstücke 6/15, 6/16 (Teilfläche), 7/6, 7/7, 10/1 (Teilfläche), 11/1, 12/1, 12/2, 12/3, 12/5, 12/6, 12/7, 12/8, 12/9, 12/10, 12/11, 12/12, 12/13, 12/47, 12/48, 59 (Teilfläche), 70/0, 72/0, 74/0 (Teilfläche), 74/4, 75/4, 76/4, 148/7 (Teilfläche), 149/7 (Teilfläche), 151/6 (Teilfläche), 152/6 (Teilfläche), 153/5 (Teilfläche), 156/4 (Teilfläche), 158/13 (Teilfläche), 159/3 (Teilfläche), 161/2 (Teilfläche) und 5/7 sowie in der Flur 3 die Flurstücke 5/7, 5/8, 5/9, 7/25, 7/26, 7/27, 7/28, 7/29, 7/30, 7/31, 7/32, 7/35 (Teilfläche), 7/55, 7/56, 7/57, 19 (Teilfläche) und 20 (Teilfläche) in der Fassung vom April 2026 gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses. Der Bürgermeister wird beauftragt, den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie die betroffene Öffentlichkeit, die Anregungen vorgebracht haben, das Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe mitzuteilen.

### **Gesetzliche Grundlagen:**

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 22. Dezember 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 348) geändert worden ist
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017, die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. I Nr. 176) geändert worden ist
- Kommunalverfassungsgesetz für das Land Sachsen-Anhalt vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2025 (GVBl. LSA S. 834) geändert worden ist

### **Darlegung des Sachverhalts / Begründung:**

Den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 31 „Solarpark Laweketal“ auf den Flächen der Gemarkung Hedersleben, Flur 2 Flurstücke 6/15, 6/16 (Teilfläche), 7/6, 7/7, 10/1 (Teilfläche), 11/1, 12/1, 12/2, 12/3, 12/5, 12/6, 12/7, 12/8, 12/9, 12/10, 12/11, 12/12, 12/13, 12/47, 12/48, 59 (Teilfläche), 70/0, 72/0, 74/0 (Teilfläche), 74/4, 75/4, 76/4, 148/7 (Teilfläche), 149/7 (Teilfläche), 151/6 (Teilfläche), 152/6 (Teilfläche), 153/5 (Teilfläche), 156/4 (Teilfläche), 158/13 (Teilfläche), 159/3 (Teilfläche), 161/2 (Teilfläche) und 5/7 sowie in der Flur 3 die Flurstücke 5/7, 5/8, 5/9, 7/25, 7/26, 7/27, 7/28, 7/29, 7/30, 7/31, 7/32, 7/35 (Teilfläche), 7/55, 7/56, 7/57, 19 (Teilfläche) und 20 (Teilfläche) in der Ortschaft Hedersleben der Lutherstadt Eisleben in der Fassung vom August 2025, bestehend aus Planzeichnung mit Textlichen Festsetzungen, dem Vorhaben- und Erschließungsplan, der Begründung sowie dem Umweltbericht, hat der Stadtrat der Lutherstadt Eisleben am 07.10.2025 (Beschluss-Nr.: 10/259/25) anerkannt und für die Dauer eines Monats (vom 03.11.2025 bis einschließlich 03.12.2025) zur Auslegung bestimmt.

Nach Auslegung, Trägerbeteiligung und Prüfung eingegangener Stellungnahmen liegt folgendes Ergebnis vor:

#### 1. Berührte Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange

Von 56 berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange gaben 30 eine Stellungnahme ab

(Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt, Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt (Referate Immissionsschutz, Naturschutz und Wasser), Landkreis Mansfeld-Südharz, Regionale Planungsgemeinschaft Halle, Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt (Abteilungen Bodendenkmalpflege und Bau und Kunstdenkmalpflege), Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt, Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt Süd, Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt, Landesbetrieb für Hochwasserschutz – Merseburg, Deutsche Bahn AG, Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau, Die Autobahn GmbH des Bundes, MITNETZ Strom mbH, MITNETZ Gas mbH, MIDEWA GmbH, Deutsche Telekom Technik GmbH, Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr, Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH, Fernwasserversorgung Elbe-Ostharz GmbH, 50 Hertz Transmission GmbH, Lausitzer- und Mitteldeutsche Bergbau- Verwaltungsgesellschaft mbH, BIL-Leitungsauskunft, Verbandsgemeinde Weida-Land, Stadt Querfurt, Stadt

Allstedt, NABU Landesverband Sachsen-Anhalt e.V., VDSF Landesanglerverband Sachsen-Anhalt e.V.).

- a) 0 Stellungnahmen enthalten Anregungen, die einen Beschluss zur Änderung der Planung erforderlich machen.
- b) 20 Stellungnahmen enthalten keine abwägungsrelevanten Anregungen (Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt (Referat Wasser), Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt (Abteilungen Bodendenkmalpflege und Bau und Kunstdenkmalpflege), Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt, Landesbetrieb für Hochwasserschutz – Merseburg, Deutsche Bahn AG, Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau, Die Autobahn GmbH des Bundes, MITNETZ Strom mbH, MITNETZ Gas mbH, MIDEWA GmbH, Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr, Fernwasserversorgung Elbe-Ostharz GmbH, 50 Hertz Transmission GmbH, Lausitzer- und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH, BIL-Leitungsauskunft, Verbandsgemeinde Weida-Land, Stadt Querfurt, Stadt Allstedt, VDSF Landesanglerverband Sachsen-Anhalt e.V.).
- c) 6 Stellungnahmen enthalten Anregungen und Hinweise, die zur Kenntnis genommen werden (Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt (Referate Immissionsschutz und Naturschutz), Regionale Planungsgemeinschaft Halle, Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Deutsche Telekom Technik GmbH, Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH).

Eine Änderung der Grundzüge der Planung ist nicht erforderlich. Eine Beschlussfassung bzgl. der Planänderung ergibt sich nicht.

- d) 7 Stellungnahmen enthalten Anregungen, die eine Planänderung erforderlich machen, welche die Grundzüge der Planung nicht berühren (Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt, Landkreis Mansfeld-Südharz, Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt, Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt Süd, NABU Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.).

Eine Änderung der Planzeichnung, Begründung und des Umweltberichts erfolgt. Eine Beschlussfassung bzgl. der Änderung ergibt sich nicht.

## 2. Öffentlichkeit

Während der öffentlichen Auslegung und bei der Beteiligung der Öffentlichkeit wurden keine Stellungnahmen abgegeben. Eine Beschlussfassung oder eine Änderung der Planung sind nicht erforderlich.

### **Anlagenverzeichnis:**

Abwägung

**Finanzielle Auswirkungen:**

- ja  
 nein

Die erforderlichen Mittel sind bei der Planung für das Haushaltsjahr 2026 berücksichtigt.

Betroffen ist der/ die:

- Ergebnisplan  
 Finanzplan  
 Vermögensrechnung

betroffenes Produkt:

Kontengruppe:

Jährliche Folgekosten:

- nein  
 ja, und zwar

Fachbereich 3 Kommunalentwicklung/Bau Ryll, Pia 21.04.2026  
Fachbereich 2 Finanzen Dominka, Matthias 21.04.2026